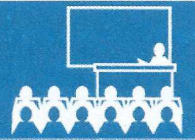


Schulnachrichten



Escape-Room im Klassenzimmer der 4a Dank neuer Medien ist vieles möglich

In den vergangenen Wochen haben auch die Viertklässler ihren Tabletführerschein erworben. Durch die Einführung unserer Lehramtsanwärterin Patricia Roller konnten die Kinder das Wissen erwerben, wie man Fotos macht, kleine Videos dreht oder QR Codes einscannt.

Nun sollte das Ganze im Unterricht seine Anwendung finden.



Eine Botschaft in Geheimschrift

Eine virtuelle Europareise gab den Rahmen der HSU Stunde vor. Die Tickets für diese Reise waren in einer großen, mit vielen Zahlenschlössern gesicherten Kiste aufbewahrt.

Nur durch Teamwork, kluges um die Ecke Denken, vielen kreativen Lösungs-ideen und mit Hilfe der neuen Medien konnten die Zahlencodes der Schlösser geknackt werden.

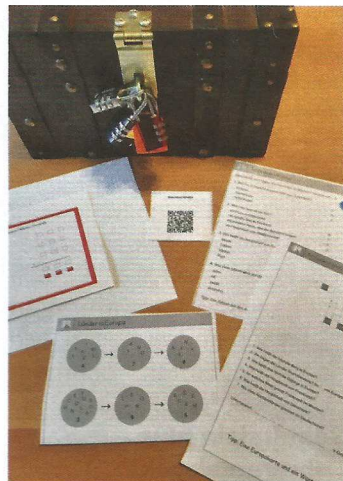
Überaus motiviert gingen die Schülerinnen und Schüler an die Aufgabe heran.

Das Tablet war dabei sehr hilfreich, galt es doch ein schwieriges Kreuzworträtsel zu lösen.

Über einen QR Code-Scan gelangte man zu einem Wissensquiz über Nachbarländer oder Länder in Europa und deren Hauptstädte. Viele weitere Gegenstände dienten der Ergänzung: eine Europakarte, ein Wörterbuch und eine geheimnisvolle UV-Taschenlampe.

„Das beste war die Taschenlampe, und dass ich darauf gekommen bin, wie man sie benutzt“, reflektierte ein Schüler im Anschluss, der es schaffte, den unsichtbaren Code durch das UV-Licht sichtbar werden zu lassen.

Hatte man als kleines Team das erste Schloss geöffnet, durfte man den STOPP-Umschlag aufmachen.



Escape Room Material

Hier gab es weitere knifflige Aufgaben zu lösen, so dass schnelle wie auch langsame Tüftler voll auf ihre Kosten kamen.

Groß war die Freude und Begeisterung, als die Kiste am Ende der Stunde geöffnet wurde – und eines steht fest: „Zum Ende des Schuljahres müssen wir so etwas Cooles unbedingt noch einmal machen!“ – Versprechen!



iPad-Unterricht mit süßer Überraschung

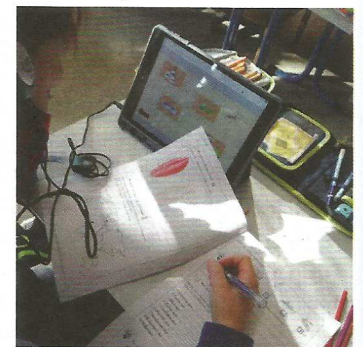
Mitte April empfing die Klasse 3c Sponsoren, Eltern- und Gemeindevertreter. Sie waren eingeladen mitzuerleben, wie die Kinder mit den neuen iPads umgehen und lernen.

In dieser Stunde erhielten die Schüler*innen ein großes Paket, vollbepackt mit Schokolade und einem Brief eines Schokoladenmeisters aus Brasilien. Dieser benötigte dringend die Hilfe der Klasse, um die Fragen, wo die Kakaobohne wächst und wie diese nach Deutschland kommt, beantworten zu können. Hierzu wurde eine eigene Lernlandschaft mit den iPads erstellt.

Motiviert starteten die Kinder in die „Digitalforschung“ und gingen von QR-Code zu QR-Code, um dort Informationen zu erhalten.

Die in den QR-Codes „versteckten“ interaktiven PDFs vermittelten durch Videos, Tonspuren sowie Texte das Wissen auf unterschiedlichste Weise, wodurch jeder Lerntyp angesprochen wurde.

Aber auch die „alten“ Medien wie Atlanten oder der Globus fanden in der Lernlandschaft ihren Platz und halfen den Schüler*innen den Weg der Kakaobohne



nachzuvollziehen.

Die „Digitalforschung“ zum Thema Schokolade zog nicht nur die Kinder in den Bann – auch der Besuch durfte die interaktiven PDFs testen und zeigte sich begeistert.

Die iPad-Stunde flog nur so vorüber und die Fragen des Schokoladenmeisters konnten glücklicherweise am Ende alle beantwortet werden. Somit konnte die kleine, schokoladene Belohnung in vollen Zügen genossen werden.